

Irina O. Rajewsky

Intermedialität

A. Francke Verlag Tübingen und Basel

Inhalt

1	Einleitung	1
2	Was heißt ›Intermedialität‹?	6
2.1	Intermedialität: Ein <i>termine ombrello(ne)</i>	6
2.2	Inter-, Intra- und Transmedialität	11
2.3	Der Gegenstandsbereich intermedialer Forschung	15
2.4	Erkenntnisziele der Intermedialitätsforschung	18
3	Intermediale Bezüge – Grundlagen, Probleme und Lösungsversuche	28
3.1	›Film und Literatur‹: Eine Einführung	29
3.2	Probleme der Analyse intermedialer Bezüge	32
3.2.1	Historizität	32
3.2.2	Identifizier- und Nachweisbarkeit	37
3.2.3	Der ›Als ob‹-Charakter filmbezogenen Schreibens	39
3.3	Entwicklung und Stand der Forschung	40
3.3.1	Die Forschung der 60er bis 80er Jahre: ›Filmische Schreibweisen‹ und der ›Einfluß‹ des Films auf die Literatur	40
3.3.2	Der Neuansatz der 90er Jahre: ›Intermedialität‹ und ›Intertextualität‹	43
3.3.2.1	Intertextualität: Positionen und Polaritäten	48
3.3.2.2	Von der Intertextualität zur Intermedialität	52
3.3.3	Fazit und weiterführende Überlegungen	57
4	›Intertextualität‹ und ›Intermedialität‹ <i>revisited</i>	59
4.1	Prämissen	59
4.2	Exkurs: Einflußforschung <i>versus</i> Intertextualität	61
4.3	›Intertextualität‹ und ›Systemreferenz‹ als Ausgangsbasis für eine Systematik intermedialer Bezüge	65
4.4	Intra- <i>versus</i> intermediale Bezüge	69
5	Intermediale Bezüge – Ein systematischer Neuansatz	78
5.1	Intermediale Systemreferenzen (I): Die ›Systemerwähnung‹	79

5.1.1	Die ›explizite Systemerwähnung‹ als erster Grundtypus der intermedialen Systemerwähnung	79
5.1.2	Die ›Systemerwähnung qua Transposition‹ als zweiter Grundtypus der intermedialen Systemerwähnung: ›Evokation‹, ›Imitation‹ und ›(Teil-)Reproduktion‹	83
5.1.2.1	Die illusionsbildende Qualität des zweiten Grundtypus der Systemerwähnung	85
5.1.2.2	Die ›evozierende Systemerwähnung‹	91
5.1.2.3	Die ›simulierende Systemerwähnung‹	94
5.1.2.4	Die ›(teil-)reproduzierende Systemerwähnung‹	103
5.1.3	Zusammenfassung: ›Explizite Systemerwähnung‹ und ›Systemerwähnung qua Transposition‹	113
5.2	Intermediale Systemreferenzen (II): Die ›Systemkontamination‹	118
5.2.1	Die ›Systemkontamination qua Translation‹	124
5.2.2	Die ›teilaktualisierende Systemkontamination‹	135
5.2.3	Zusammenfassung: ›Systemkontamination qua Translation‹ und ›teil- aktualisierende Systemkontamination‹	145
5.3	Die intermediale Einzelreferenz	149
5.4	Zusammenfassung: Intermediale Bezüge im Kontext der Intermedialitätsforschung	155
5.4.1	Schematische Darstellung	155
5.4.2	Systematik intermedialer Bezüge: Definitionen und Erläuterungen	158
5.4.3	Literatur und andere Medien als kontaktnehmende Systeme	162
5.4.4	Intermediale Bezüge und Medienwechsel: Intermediale Systemreferenzen im Verhältnis von Text und Verfilmung	178
6	Schlußbetrachtung	181
	Literaturverzeichnis	185
	Glossar	195
	Sachregister	209
	Personen- und Titelregister	213